

Vergabestelle

Stadt Detmold - Fachbereich 5 - Immobilienmanagement
und Tiefbau
Rosental 21
32756 Detmold

Datum der Versendung 14.10.2026

Vergabeart

- ☒ offenes Verfahren
☐ nicht offenes Verfahren
☐ Verhandlungsverfahren mit
Teilnahmewettbewerb
☐ Verhandlungsverfahren ohne
Teilnahmewettbewerb
☐ wettbewerblicher Dialog
☐ Innovationspartnerschaft

Ablauf der Angebotsfrist

Datum 17.11.2026 Uhrzeit 09:00

Bindefrist endet am 15.01.2027

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gem. VgV)

Bezeichnung der Leistung

Maßnahmennummer

Maßnahme

Straßen- und Kanalplanungen im Quartier Obere/Untere Schanze

Vergabenummer

2025-0378

Leistung

Die Stadt Detmold beabsichtigt im Quartier Schanze die Straßen sowie die Schmutz- und Regenwasser-kanalisation zu sanieren/neu zu planen. Ziel ist die Sicherstellung der hydraulischen Leistungsfähigkeit, die bauliche Substanzkalkulation sowie die koordinierte Erschließung neuer Gebiete unter Berücksichtigung der parallel verlaufenden Straßen- und Fernwärmebaumaßnahmen.

LOS 1 Objektplanung Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke
 Der Planungsauftrag umfasst zum einen die bauliche und hydraulische Sanierung der Regen- und Schmutzwasserkanäle in den Straßen Untere Schanze, Obere Schanze, Amselweg, Amselhöhe und Unter der Jugendherberge in Detmold Hiddesen, gemäß des Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) der Stadt Detmold (Ordnungsnummer 01.05.01) und zum anderen die Neuplanung der Straßen. In Teilen ist keine geregelte Regenentwässerung vorhanden, weshalb hier die erstmalige Erschließung herzustellen ist. Im Rahmen der Kanalsanierung des Parkwegs wurde die hydraulische Berechnung und die Dimensionierung eines Teilnetzes durchgeführt. Die Ergebnisse der Dimensionierung werden zur Verfügung gestellt. Des Weiteren sind alle Bestandshaltungen und -schächte, welche nicht auf Grund der Hydraulik erneuert werden, baulich zu bewerten. Für bauliche Mängel sind Sanierungskonzepte zu erarbeiten und mit dem Auftraggeber abzustimmen und umzusetzen. Alle weiteren notwendigen Bewertungen, Berechnungen, Nachweise, Anzeigen und Anträge sind Bestandteil dieses Auftrags.

LOS 2 Technische Ausrüstung

Das Ziel der Lichtplanung ist eine normgerechte Beleuchtung der Außenanlage nach der DIN EN 13201-1/2 mit der Einhaltung der aktuellen Fassung des BNatSchG. Die Planung bezieht sich nur auf die Leuchte und das Tragsystem.

Die Planung der elektrischen Leistung ist nicht Gegenstand des Angebotes. Die Schnittstelle ist die Anschlussklemme im Kabelübergangskasten.

Weitere Details entnehmen Sie bitte den Vergabeunterlagen.

Anlagen

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind

120260130_ÜLP.pdf
 120260130_ÜLP_bearbeitet.pdf
 1Angebotsaufforderung.docx
 1ÜLP Abschnittbildung Plangebiet Schanze.pdf
 1ÜLP_ABK.pdf
 1ÜLP_Kanalbestand.pdf
 1ÜLP_Plangebiet.pdf
 2) 57-05-03324--LBA-Karte-Massnahmen++5766020--21-01-2026 (1).pdf
 20251212_ÜLP Kampfmittelabfrage.pdf
 2Angebotsaufforderung Beleuchtung ABK Gebiet Obere_Untere Schanze.docx
 2ÜLP Abschnittbildung Plangebiet Schanze.pdf
 2ÜLP_ABK.pdf
 2ÜLP_Plangebiet.pdf
 3) 57-05-03145--LBA-Karte-Massnahmen++5766020--01-04-2025 (1).pdf
 312_322_EU_Hinweise_Einreichung_Teilnahmeantraege_Angebote.docx
 312a_322a_EU_Information_DSGVO_bear.pdf
 4) 57-05-02932--LBA-Karte-Massnahmen++5766020--03-07-2024 (3).pdf
 5) Antwort Kampfmittelauswertung.pdf
 Bewertungsmatrix.xlsx
 CSX 43 - Zusammenstellung einzureichender Unterlagen.pdf
 DGM_redeker (1).dwg
 DGM_redeker.dwg
 Information 11 III VgV.pdf
 Kanal2013 (1).dwg
 Kanal2013.dwg
 Kanalplanung (1).dwg
 Kanalplanung.dwg
 Kataster-export.qgs
 README.txt
 Teilleistungstabelle Objektplanung Ingenieurbauwerke.pdf
 VMRedeker (1).dwg
 VMRedeker.dwg

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

1Bewerbungsbedingungen.docx
 1Leistungsbeschreibung.docx
 1Vertrag Ingenieurbauwerke.docx
 1Vertrag Objektplanung Verkehrsanlagen_HOAI 2021.docx
 2Bewerbungsbedingungen Beleuchtung.docx
 2Leistungsbeschreibung Beleuchtung.docx
 511_EU_Bewerbungsbedingungen.docx
 513_EU_BVB_TariftreueMindestarbeitsbedinungen.docx
 LOS 2 Vertrag Technische Ausrüstung HOAI 2021.docx

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

124_ Eigenerklärung zur Eignung Liefer-und Dienstleistungen.docx
 1Honorarformular.docx
 2Honorarformular Beleuchtung.docx
 324_EU_Angebotsschreiben.docx
 521_eigenerklärung_ausschlussgrunde_1.docx
 523_EU-Eigenerklaerung_Sanktionen_akutalisiert.docx

531_eu_bewerber_bietergemeinschaftserklaerung.docx
 533a_eu_informationen-unterauftrage-angebotsabgab.docx
 534a_EU_Erklärung_Eignungsleihe.docx
 CSX-59-Eigenerklärung-Informationen-zum-Bieter.docx

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind

533b_EU_Nachweis Unterauftragnehmer.docx
 534b_EU_Erklärung_Eignungsleihe Haftung.docx

1 Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung

Stadt Detmold

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform

VMPCconnector: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter>

3 Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nummer 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

Bedingung an die Auftragsausführung

- 523 Sanktionen Russland (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- ausgefülltes Angebotsschreiben
- Eigenerklärung Ausschlussgründe (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Eigenerklärung Eignung Dienst- und Lieferleistung (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Eigenerklärung Informationen zum Bieter (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- EU - Erklärung Eignungsleihe (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- EU - Informationen Unteraufträge Angebotsabgabe (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- EU_Bewerber Bietergemeinschaftserklärung: falls vorhanden

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Los 1: Mindestjahresumsatz (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Mindestjahresumsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags
Der Bewerber muss mindestens folgende Umsätze aufweisen: 300.000 EUR
- Los 1: Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Nachweis, dass im Auftragsfall durch eine Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 1.500.000 EUR und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 256.000 EUR gegeben ist.
- Los 2: Berufshaftpflichtversicherung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Nachweis, dass im Auftragsfall durch eine Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 1.500.000 EUR und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 256.000 EUR gegeben ist.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Los 1: Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung, über die das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt.
Über folgende Ausstattung muss der Bewerber verfügen: CAD-spezifische Software für Straßen- und Verkehrsplanung, Dynamische Schleppkurven-Software, Software zur Simulation von Kanalnetzmodellen und zur hydrodynamischen Kanalnetzberechnung, CAD-Software für die technischen Zeichnungen von Kanal- bzw. Sonderbauwerken, GIS-Software für die graphische Darstellung der Ergebnisse

- Los 1: Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte (mittels Eigenerklärung vorzulegen):
Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung.
Die technischen Fachkräfte, die für die Leistungserbringung eingesetzt werden, müssen mindestens folgende Befähigung aufweisen: Dipl.-Ing. / Bachelor of Engineering oder Science Bauingenieurwesen in der Vertiefungsrichtung Verkehrswesen und Wasserwesen / Siedlungswasserwirtschaft o. v.
- Los 1: Referenzprojekte (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Ausführung von Leistungen in den letzten sechs Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.
Der Bewerber muss mindestens zwei Referenzprojekte mit einem Auftragsvolumen von mindestens 500.000 Euro netto Baukosten im Bereich der Planung und des Baus von Straßen und Kanalsanierungs- und Kanalumbau-Leistungen erbracht haben.
- Los 2: Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung (mittels Eigenerklärung vorzulegen):
Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung, über die das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt.
Über folgende Ausstattung muss der Bewerber verfügen: CAD-spezifische Software für die Planung, Software für die lichttechnische Berechnung und Planung der Außenbeleuchtung nach DIN EN 13201 und für die Visualisierung der geplanten Beleuchtungsanlage
- Los 2: Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte (mittels Eigenerklärung vorzulegen):
Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung.
Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen: Lichtplaner Außenbeleuchtung, Dipl.-Ing. Elektrotechnik / Master of Engineering/ Bachelor of Engineering/ Meister im Elektrohandwerk/ staatl. gepr. Elektrotechniker
- Los 2: Referenzen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): - Der Bewerber muss mindestens zwei Referenzprojekte mit einem Auftragsvolumen von mindestens 150.000 Euro netto Baukosten im Bereich der Planung und des Baus von Straßenbeleuchtungsanlagen erbracht haben.

- Der Bewerber muss mindestens ein Referenzprojekt im Bereich der Planung und des Baus einer digitalen Infrastruktur (Bsp. adaptive Beleuchtung) erbracht haben.
Die Referenzen sind mit dem Angebot für die o.g. Punkte mit abzugeben.

3.2 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

Bedingung an die Auftragsausführung

- EU - Erklärung Eignungsleihe Haftung: falls vorhanden
- Nachweis Unterauftragnehmer (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

3.3 Entfällt

4 Losweise Vergabe

☐ nein

☒ ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los

☒ für eine maximale Anzahl an Losen: siehe Bekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Nebenangebote

- 5.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen EU gilt nicht.
- 5.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen EU) -
ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
- ☐ für die gesamte Leistung
 - ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:
 - ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:
 - ☐ unter folgenden weiteren Bedingungen:
 - ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

6 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- ☐ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.

- ☒ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

7 Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch in Textform.
- ☐ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
- ☐ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
- ☐ schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigelegte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- ☐ siehe Briefkopf
- ☐ Stelle:

8 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB):

Name [Vergabekammer Westfalen](#)

Anschrift vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de, Albrecht-Thaer-Str. 9, 48147 Münster

Tel. [+49 2514111691](tel:+492514111691) Fax

E-Mail vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

9 Weitere Angaben

Sonstiges

Eignungskriterien Los 1:

§ 45 Abs. 4 Nr. 2 VgV: Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung.

Nachweis, dass im Auftragsfall durch eine Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 1.500.000 EUR und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 256.000 EUR gegeben ist.

§ 45 Abs. 1 Nr. 1 VgV: Mindestjahresumsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags

Der Bewerber muss mindestens folgende Umsätze aufweisen: 300.000 EUR

§ 46 (3) Nr. 1 VgV: Ausführung von Leistungen in den letzten sechs Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.

Der Bewerber muss mindestens zwei Referenzprojekte mit einem Auftragsvolumen von mindestens 500.000 Euro netto Baukosten im Bereich der Planung und des Baus von Straßen und Kanalsanierungs- und Kanalumbau-Leistungen erbracht haben.

§ 46 (3) Nr. 9 VgV: Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung, über die das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt. Über folgende Ausstattung muss der Bewerber verfügen: CAD-spezifische Software für Straßen- und Verkehrsplanung, Dynamische Schleppkurven-Software, Software zur Simulation von Kanalnetzmodellen und zur hydrodynamischen Kanalnetzberechnung, CAD-Software für die technischen Zeichnungen von Kanal- bzw. Sonderbauwerken, GIS-Software für die graphische Darstellung der Ergebnisse

§ 46 (3) Nr. 2 VgV: Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung.

Die technischen Fachkräfte, die für die Leistungserbringung eingesetzt werden, müssen mindestens folgende Befähigung aufweisen: Dipl.-Ing. / Bachelor of Engineering oder Science Bauingenieurwesen in der Vertiefungsrichtung Verkehrswesen und Wasserwesen / Siedlungswasserwirtschaft o. v.

Eignungskriterien Los 2:

- Der Bewerber muss mindestens zwei Referenzprojekte mit einem Auftragsvolumen von mindestens 150.000 Euro netto Baukosten im Bereich der Planung und des Baus von Straßenbeleuchtungsanlagen erbracht haben.

- Der Bewerber muss mindestens ein Referenzprojekt im Bereich der Planung und des Baus einer digitalen Infrastruktur (Bsp. adaptive Beleuchtung) erbracht haben.

Die Referenzen sind mit dem Angebot für die o.g. Punkte mit abzugeben.

§ 45 Abs. 4 Nr. 2 VgV: Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung.

Nachweis, dass im Auftragsfall durch eine Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 1.500.000 EUR und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 256.000 EUR gegeben ist.

§ 46 (3) Nr. 2 VgV: Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung.

Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen: Lichtplaner Außenbeleuchtung, Dipl.-Ing. Elektrotechnik / Master of Engineering/ Bachelor of Engineering/ Meister im Elektrohandwerk/ staatl. gepr. Elektrotechniker

§ 46 (3) Nr. 9 VgV: Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung, über die das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt.

Über folgende Ausstattung muss der Bewerber verfügen: CAD-spezifische Software für die Planung, Software für die lichttechnische Berechnung und Planung der Außenbeleuchtung nach DIN EN 13201 und für die Visualisierung der geplanten Beleuchtungsanlage

Für beide Lose (1 bzw. 2):

- 523 Sanktionen Russland
- Eigenerklärung Ausschlussgründe
- Eigenerklärung Eignung Dienst-und Lieferleistung
- Eigenerklärung Informationen zum Bieter
- EU - Erklärung Eignungsleihe
- EU - Informationen Unteraufträge Angebotsabgabe
- ausgefülltes Angebotsschreiben
- EU_Bewerber Bietergemeinschaftserklärung: falls vorhanden
- * Auf Anforderung der Vergabestelle

- Nachweis Unterauftragnehmer
- EU - Erklärung Eignungsleihe Haftung: falls vorhanden

ACHTUNG:

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass bei geforderter elektronischer Abgabe in Textform die Angebote ausschließlich über das Bietertool auf dem Vergabemarktplatz einzureichen sind !!! Angebote, die nicht elektronisch über die für die Abgabe von Angeboten vorgesehene Funktion der Vergabeplattform, sondern auf anderen Wegen eingereicht werden (z.B. per Post, per E-Mail, per Telefax, über die allgemeine Nachrichtenfunktion der Vergabeplattform (Kommunikation) etc.) werden ausgeschlossen.

Bei Fragen zur Abgabe elektronischer Angebote/Anträge oder zu dem dazu verwendeten Bietertool stellt cosinex unter <https://support.cosinex.de/unternehmen/> Videotutorials zur Verfügung, die als Anleitung zum Verfahren dienen.

Rückfragen werden für alle Bewerber bzw. Bieter über den Vergabemarktplatz Westfalen beantwortet. Nur dort registrierte Unternehmen werden über neue Bewerber- bzw. Bieterinformationen unaufgefordert informiert. Eine entsprechende Registrierung bereits unmittelbar beim Herunterladen der dort abrufbaren Unterlagen wird deshalb dringend empfohlen. Alle nicht registrierten Interessenten sind aufgefordert, regelmäßig das genannte Vergabeportal aufzusuchen, um dort eventuelle Bewerber- bzw. Bieterinformationen abzurufen.